Vorwort 9

1. Was ist Adultismus?
Eine erste Annäherung 14

1.1 Wie Adultismus erlebt wird 14
1.2 Alltäglichkeit des Adultismus 17
1.3 Wie verstehen wir Adultismus? 23
1.4 Deutungen des Adultismus 27
1.5 Vorläufer der Adultismuskritik und ein Forschungsüberblick 31
1.6 Perspektiven von »Childism« 36
1.7 Verwandte Begriffe und konzeptionelle Erweiterungen 39
1.8 Vorteile und Fallstricke des Etikettierens 44
1.9 Mangelndes Bewusstsein für Adultismus 46
1.10 Historischer Kontext 49
Anmerkungen 52

2. Adultismus in gesellschaftlichen Praxen 53

2.1 Analyse eines sozialen Strukturprinzips 53
2.2 Soziale Unterordnung junger Menschen in früheren Epochen und nicht-westlichen Gesellschaften 54
2.2.1 Unterdrückung von Kindern in »antiken Hochkulturen« bis zur europäischen Neuzeit 57
2.2.2 Gewalt gegen Kinder im Kolonialisierungsprozess 63
2.2.3 Diskriminierung von Kindern in der postkolonialen Ära 67
2.2.4 Egalitäre Altersordnungen in Indigenen Gemeinschaften 69
2.3 Drei institutionelle Grundpfeiler des Adultismus in zeitgenössischen westlichen Gesellschaften 74
2.3.1 Kernfamilie als Keimzelle des Adultismus 74
2.3.2 Schule als Hort des Adultismus 89
2.3.3 Recht und Politik als Manifestation des Adultismus 102

2.4. Sechs Bereiche adultistischer Diskriminierung junger Menschen 111
2.4.1 Sanktionierung nichtkonformen Verhaltens 112
2.4.2 Eingrenzender und paternalistischer Kinderschutz 118
2.4.3 Beschränkter Zugang zu Ressourcen 125
2.4.4 Herstellung von Normativität 132
2.4.5 Ausbeutung und Instrumentalisierung 148
2.4.6 Generationale Diskriminierung 162
Anmerkungen 167

3. Bausteine einer kritischen Theorie des Adultismus 171
3.1 Zum Stand der Theorie 171
3.2 Adultismus als Diskriminierungsform 173
3.3 Macht als Motor des Adultismus 180
3.4 Intersektionale und reproduktionstheoretische Perspektiven 189
3.5 Wirkungen und Rückwirkungen des Adultismus 198
3.6 Strukturelle Voraussetzungen und Entwicklung des Adultismus 204
3.7 Adultismus in der rechtsphilosophischen Debatte über Kinderrechte 213
3.8 Adultismus unter Rechtfertigungsdruck 222
3.9 Agency junger Menschen als praktische Kritik des Adultismus? 233
3.10 Elemente einer Theorie des Kinder-Protagonismus 242
Anmerkungen 251

4. Dem Adultismus entgegenwirken 254
4.1 Sensibilisierung von Erwachsenen für Adultismus 254
4.2 Wer spricht hier für wen? 255
4.3 Kritisches Erwachsensein 258

4.4 Gibt es eine adultismuskritische Pädagogik? 263
4.4.1 Das hierarchische Erziehungsverhältnis infrage stellen 264
4.4.2 Zur Geschichte adultismuskritischer pädagogischer Praxis 271
4.4.3 Subjektorientierte Zugänge zum Erwachsenen-Kind-Verhältnis 275
4.4.4 Partizipation in der Kinder- und Jugendhilfe 279
4.4.5 Kindergeschichten gegen kulturellen Adultismus 286
4.5 Adultismuskritik in Schulen und alternativen Bildungsprojekten 289
4.6 Mit Kinderrechten gegen Adultismus? 299
4.7 Wege zu einem nicht-adultistischen Kinderschutz 306
4.8 Politische Partizipation und Wahlrecht von Kindern 317
4.9 Förderung generationaler Gerechtigkeit 328
4.10 Stadtraum und Design adultismusfrei gestalten 337
Anmerkungen 349

5. Wie junge Menschen den Adultismus herausfordern 352

5.1 Die Initiative ergreifen 352
5.2 Aus dem politischen Schweigen herausfinden 356
5.3 Eintreten für soziale Gerechtigkeit 366
5.4 Überlebensstrategien gegen strukturellen Adultismus 380
5.5 Internationale Bewegungen arbeitender Kinder und Jugendlicher 387
Anmerkungen 395

6. Ausblick: Den Weg frei machen für eine Gesellschaft ohne Adultismus 397
Anmerkungen 412

Literatur 413
Fotonachweis 479